

# Der KR eiSel

**Die Schülerzeitung der Karl-Rolfus-Schule  
am St. Josefshaus Herten**







## Mit Stil ans Ziel

Busreisen • Ausflüge • Gesellschaftsfahrten •  
Schülerbeförderung • Rollstuhlbeförderung

Reibmattenstraße 2  
79591 Eimeldingen  
Tel: +49 (0) 7621 10673  
info@renk-busservice.de



**Renk**  
BUSSERVICE GMBH

www.renk-busservice.de

## DER WEG IST DAS ZIEL

Digitalisierung kinderleicht umgesetzt

IT+CLOUD

PRINT+SCAN

DMS+WORKFLOW

BÜRO+BETRIEB

MEDIA+COLLABORATION

resin it + office GmbH  
www.resin.de | info@resin.de  
Binzen | Freiburg | Waldshut-Tiengen

**resin**

**Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde von „Der KReiSel“,**



ich freue mich, Sie zur neuesten Ausgabe unserer Schülerzeitung "Der KReiSel" willkommen zu heißen. In dieser Ausgabe gibt es viele verschiedene Beiträge von unseren Schülerinnen und Schülern. Jeder Artikel ist etwas Besonderes und zeigt die Gedanken, Erfahrungen und Meinungen der jungen Schreiberinnen und Schreiber.

Unsere Welt verändert sich rasend schnell. Deshalb ist es wichtig, dass wir einen Ort haben, an dem wir unsere Meinungen und Ideen frei teilen können. „Der KReiSel“ ist nicht nur eine Schülerzeitung. „Der KReiSel“ ist auch Ausdruck, wie wir in der Karl-Rolfus-Schule miteinander umgehen, leben und lernen. „Der KReiSel“ ist wichtig für eine Gesellschaft, in der alle mitbestimmen können.

Wir haben die Freiheit, unsere Meinung zu sagen. So können wir verschiedene Meinungen hören, darüber sprechen und voneinander lernen. In "Der KReiSel" finden Sie viele verschiedene Themen, von aktuellen Nachrichten bis zu persönlichen Erlebnissen. Jeder Artikel zeigt, dass unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur lernen, sondern auch aktiv mitgestalten und in unsere Gesellschaft hineinwirken!

Eine Schülerzeitung wie der „KReiSel“ gibt den jungen Menschen eine Stimme. Sie hilft, kreativ zu denken und sich mit wichtigen Themen auseinanderzusetzen. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Verantwortung für ihre Worte zu übernehmen andere Meinungen zu respektieren.

Ich danke allen Schülerinnen und Schülern, die zu dieser Ausgabe beigetragen haben. Eure Artikel machen unsere Schulgemeinschaft noch bunter. Ein besonderer Dank geht auch an die Lehrerinnen und Lehrer, die euch bei der Erstellung der Texte unterstützt haben.

Verstehen wir diese Ausgabe von "Der KReiSel" als Einladung, miteinander zu reden, verschiedene Sichtweisen zu entdecken und gemeinsam eine respektvolle und inklusive Gemeinschaft zu schaffen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und hoffe, dass Sie sich von den vielen Beiträgen inspirieren lassen.

Herzliche Grüße



Thomas Mürle  
Schulleiter





## **Grußwort vom Förderverein für den KReiSel Frühjahr 2025**

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, geschätzte Lehrerinnen und Lehrer, werte Schulleitung und liebe Mitglieder unseres Fördervereins „Rückenwind“ der Karl-Rolfus-Schule,

was für eine Freude, euch alle hier zu begrüßen! Heute werfen wir gemeinsam einen Blick in die neue Ausgabe unserer Schülerzeitung KReiSel – und wieder einmal staunen wir über die unglaubliche Kreativität und den Ideenreichtum unserer Schülerinnen und Schüler. Es ist wunderbar zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Engagement sie ihre Gedanken und Erlebnisse zu Papier bringen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitglieder unseres Fördervereins „Rückenwind“! Durch eure tatkräftige Unterstützung sei es mit helfenden Händen, tollen Ideen oder großzügigen Spenden, können wir immer wieder großartige Projekte umsetzen. Ein echtes Highlight steht nun endlich in den Startlöchern: Das lang ersehnte Baumhaus am Standort Herten geht in die finale Planungsphase! Wenn alles gut läuft, können wir schon Ende des Jahres mit dem Bau beginnen – ein echtes Abenteuer für die Kinder!

Auch unsere beliebten Aktionen, die den Schulalltag versüßen, wären ohne euch nicht möglich: Die erfrischende Eisaktion im Sommer, die traditionelle Grätmänner-Verteilung am Nikolaustag und natürlich die Unterstützung der Aktion „Coole Jungs, coole Mädchen“ – all das bereitet unseren Schülerinnen und Schülern so viel Freude. Und auch der Druck dieser Schülerzeitung wurde mit eurer Hilfe finanziert.

Besonders freuen wir uns darauf, dass in diesem Jahr endlich wieder die Tombola beim Sommerfest stattfinden kann! Es wird sicher ein wunderbares Fest voller Glücksmomente.

Lasst uns gemeinsam weiterhin Rückenwind geben! Wir hoffen auf viele weitere Jahre voller Unterstützung, frischer Ideen und großem Engagement. Die strahlenden Augen unserer Schülerinnen und Schüler sind der schönste Dank!

In diesem Sinne wünschen wir euch allen ein fröhliches Frühjahr, einen sonnigen Sommer und – nicht zu vergessen – Frieden auf Erden!

Mit herzlichen Grüßen,  
Andreas Hunziker, 1. Vorsitzender



Liebe Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrkräfte,

es ist jedes Jahr aufs Neue schön den Kreisel in der Hand zu halten. Für uns als Eltern ist es schön zu sehen, was euch Schüler in der Schule beschäftigt, wir freuen uns über die tollen Bilder aus dem Schulalltag und die Möglichkeit auch mal in andere Klassen hineinzuschnuppern und zu sehen, was dort so vor sich geht. Wir sehen natürlich auch, wieviel Arbeit und Mühe ihr Schüler und das Redaktionsteam hier eingesteckt habt, sei es Texte zu schreiben, Fotos zu machen und natürlich das ganze Layout der Zeitung. Vielen Dank für diese Mühe, mit der ihr uns euren Alltag ein bisschen näherbringen könnt. Nun wünschen wir allen Lesern eine ruhige halbe Stunde, um den KReiSel entspannt lesen und genießen zu können.

Eure Elternbeiratsvorsitzenden

*Anja Heyting, Stefanie Haag und Melissa Labermeier*

„Fahrräder für einzigartige Menschen“



- + Cargobikes für Familien
- + Förderfähige gewerbliche Lastenräder
- + Spezialräder für besondere Einsätze
- + Moderne Falträder für die urbane Mobilität
- + Selbsthilfewerkstatt



www.einzelrad.de  
info@einzelrad.de - 0178 8994434  
Freiburger Straße 100 - 79576 Weil am Rhein - Haltingen

Klasse	Autor	Thema	Seite
Redaktion Lörrach		Titelbild	
	Thomas Mürle	Vorwort unseres Schulleiters	1
	Andreas Hunziker	Grußwort des Förderverein Rückenwind e.V.	2
	Anja Heyting, Stefanie Haag, Melissa Labermeier	Grußwort der Elternbeiratsvorsitzenden	3
	Miriam Haug	Inhaltsverzeichnis und Klassen-Namen	4
Redaktion Herten		Wir sind die KReiSel-Redaktion Herten	6
Redaktion Lörrach		KReiSel-Redaktion Lörrach	7
<b>Aus unserem Schulleben</b>			
<b>Berichte aus der GrundschuleGemeinsam und aus den Grundstufen Lörrach und Warmbach</b>			
HTS1a		Die Pfauen-Klasse sagt Hallo	8
LG1		Hier seht ihr die LG1 aus Lörrach	9
Li1		Licht und Schatten	12
Li2	Julian, Johanna	Digitale Tafel	14
Li2		Das Auge, Die AGs, Die Klassentiere, Die Leseraupen und das WIR	16
Li3		Feuerwehrbesuch	20
Li4	Jana, Esila, Sophia, Medihane	Besuch in der Stadtbücherei	22
HTS4a	Cristian, Finlay, Yaroslav, Hannah	Im Schullandheim	26
<b>Berichte aus der Hauptstufe</b>			
HH2		Unser Apfelbaum	28
HH4	Aras	Super neue Fahrräder	31
HH3	Helena	Ausflug in die Lange Erlen	32
HH5	Anastasia, Nastya, Henrik, Jemain, Jaden	Wo kommt die Schokolade her?	34
HO1		Die Outdoorklasse am Markhof	42
HB1		Interview mit der Outdoor Klasse	44
LH1		Gesundes Frühstück	46
LH2		Was wir gekocht haben/ Lieblingsrezepte	48
<b>Berichte aus dem GymnasiumGemeinsam</b>			
GymGem 7c		Unser Einblick in Informatikunterricht	54
GymGem 7c, 9c	Anna-Laura	Cooler Europapark-Besuch	56
Redaktion Lörrach	Finn	Interview Tierarzt	57
Redaktion Lörrach		Witze	6, 88
<b>Berichte aus der Berufsschulstufe</b>			
LB1, LB2	Ogün, Evla, Fanny, Aaron, Miriam	Edelhölzer	58
LB1, LB2	Sarya, Lena, Mavie, Raffaele	Das Musik-Projekt der Berufsschulstufe	60
LB1, LB2		Schwitzen... in der Sporthalle	64
LB1		Linie 17	66



Redaktion Herten	Katja	Eine Raupe basteln	68
Redaktion Herten	Jessica	Anleitung Traumfänger basteln	71
HB2	Gian-Luca	Gian-Luca stellt seine Bälle vor	72
HB2	Lilly	Hallo, ich bin die Lilly	75
HB3		Kunstprojekt und stimmungsvoller Abendverkauf	78
HB3		Unser Werkunterricht	80
<b>Dies und Das</b>			
	Miriam Haug, Sonja Armbruster	1. Platz für unseren KReiSel	82
	Monika Drechsel	Die Karl-Rolfus-Schule: unsere Standorte	83
SMV	Anastasia, Helena, Felix, Aras, Luana	Herr Fritz stellt sich vor	84
	Jens Fritz	Eure Schulsozialarbeit	89
HTS4a		Wir sagen Tschüss	91
Redaktion Lörrach		Abschied der 9c	92
Redaktion Lörrach		Schulabgänger 2025 – Wir sagen Tschüss	93
	Rückenwind e.V.	Der Förderverein der Karl-Rolfus-Schule	94
	Miriam Haug	Zu guter Letzt, Impressum	96
Redaktion Herten		AusgeKReiSelt	

Die 27. Ausgabe der Schülerzeitung „Der KReiSel“ erscheint im Sommer 2025 (Auflage 400 Stück) und wurde auf 100% Recyclingpapier mit FSC-Zertifizierung gedruckt.

## Klassen-Namen



Viele Schülerinnen und Schüler haben für diesen KReiSel Artikel geschrieben. Unter dem Artikel steht der Name. Diese Person nennt man Autor.



Manchmal steht ein komischer Klassen-Name dabei.

**Zum Beispiel LG1 oder HH5.** Was bedeutet das?

Alle Klassen in **Herten** haben am Anfang ein **H**.

Die Klassen in der Außenstelle **Lörrach** haben am Anfang ein **L**.

In Lörrach sind die Klassen von der Grund-Schule inklusiv. Inklusiv bedeutet:

Kinder mit Behinderung und Kinder ohne Behinderung gehen zusammen in eine gemeinsame Klasse. Die **inklusiven** Klassen haben am Anfang **Li**.

Es gibt auch verschiedene Stufen:

**Grund-Stufe, Haupt-Stufe, Berufs-Schul-Stufe**

In den Stufen gibt es mehrere Klassen. Darum haben die Klassen-Namen auch eine Zahl.

Könnt Ihr das Beispiel von oben jetzt lesen?

Richtig: **LG1** bedeutet **Lörrach Grund-Stufe 1**

**HH5** bedeutet **Herten Haupt-Stufe 5**

**HO** bedeutet **Herten Outdoor** (unsere neue Outdoorklasse)

**HTS** bedeutet **Hans-Thoma-Schule** (Grundschule Warmbach)

**GymGem** bedeutet **Gymnasium Gemeinsam** (an der FES in Lörrach)



# Wir sind die KReiSel-Redaktion aus Herten

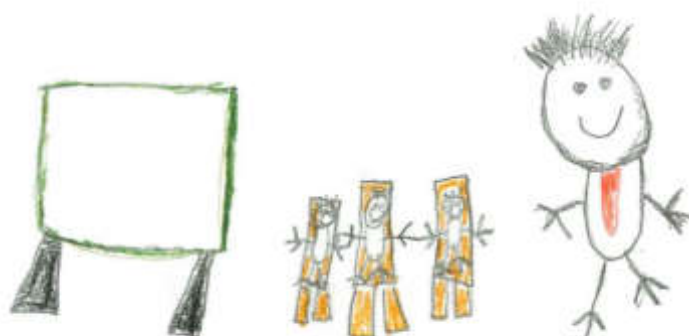


Jannick, Brandon, Tommy, Magomed, Jessica, Katja, Francesco,  
Frau Lentzy und Frau Eistrup

## Witz von der KReiSel-Redaktion Lörrach

„Abdulaziz! Komm an die Tafel!“ ruft der Lehrer.

„Ist krank“, schreit die Klasse. „Ruhe! Das soll mir der Abdulaziz gefälligst selber sagen!“





# KReiSel- Redaktion Lörrach



MATE



LUIS



FINN



Frau Klotz



SEBASTIAN



Frau Giess



ABDUIAZIZ

## Die Pfauen-Klasse 1a - HTS/KRS - sagt Hallo



Alexandra



Lennart



Noah



Linus



Santiago





## Hier seht ihr die LG1 aus Lörrach beim Arbeiten und Spielen



Paul erstellt ein Nagelbild



Kevin liest im  
Deutschunterricht



Mia drückt den Talker  
im Morgenkreis



Marlin schneidet ein  
Blumenblatt aus



Plätzchen backen  
macht allen Spaß!



Mia klebt ihr Foto  
an die Tafel



Marlin macht im Chor mit





Paul und Kevin lesen und  
ordnen Tiere zu



Mia schneidet Gras  
aus Papier aus



Kevin und Marlin spielen

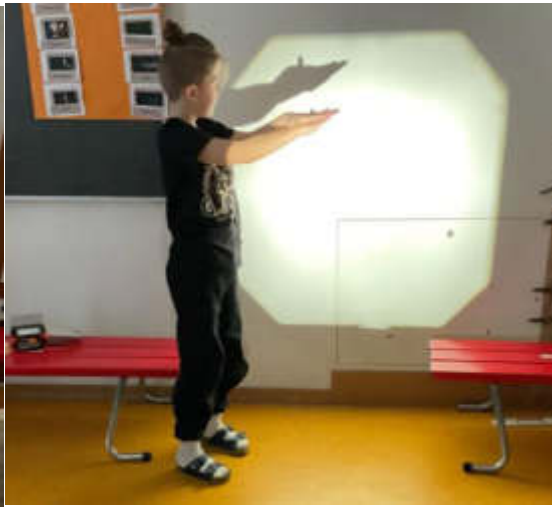


Paul arbeitet in Sachkunde



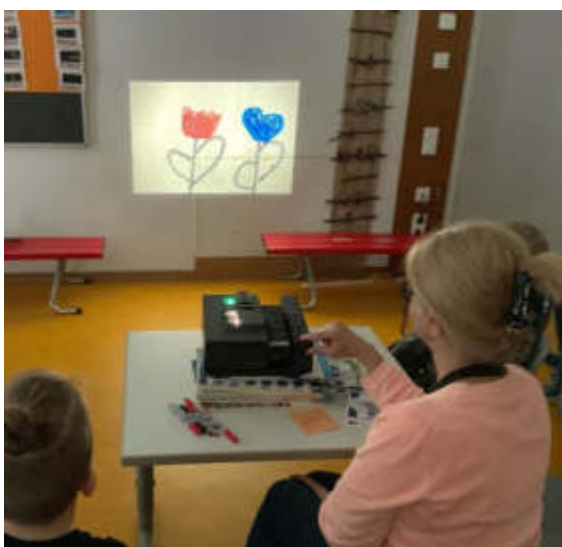
Zum Schluss zeigt euch Paul sein  
gebasteltes Trampeltier!

# Licht und Schatten in der Klasse. 1:



Wir haben mit der Taschenlampe  
Experimente gemacht.

Wir haben in der Dunkelheit  
menschliche Reflektoren gesucht.



Frau Döbele hat von  
zu Hause einen Dia-  
Projektor mit gebracht  
und wir haben eigene  
Dias gemacht



# Die Maus Suchte Einen Freund

Zuerst haben wir die Geschichte Angehört

Dan haben wir die Geschichte nachgespielt

Wir haben sie mit Schattenfiguren nachgespielt

Wir haben für jedes Kind ein Schatten Bild gemacht

Die Eltern kamen am Eltern Abend Raten



# DIGITALE TAFEL

AUF DER TAFEL

KÖNNEN

WIR MIT UNSEREN

FINGERN SCHREIBEN

MARIA (VAT) . MA 40



DIE TAFEL IST

TOLL WEIL WIR

DARAUF

MUSIKVIDEOS

SCHAUEN KÖNNEN

JULIAN



ES GIBT EINE TOLLE APP  
AUF DER WIR MALEN KÖNNEN  
DU AUCH



IM SACHUNTERRICHT  
KÖNNEN WIR FILME ZU  
UNSEREM THEMA  
SCHAUEN JOTTANNA.



Li 2

# Sachunterricht in der Klasse 2i

2.4.2023

## Das Auge

Jedes Auge ist verschieden.

Und jedes Auge hat ein einzig-

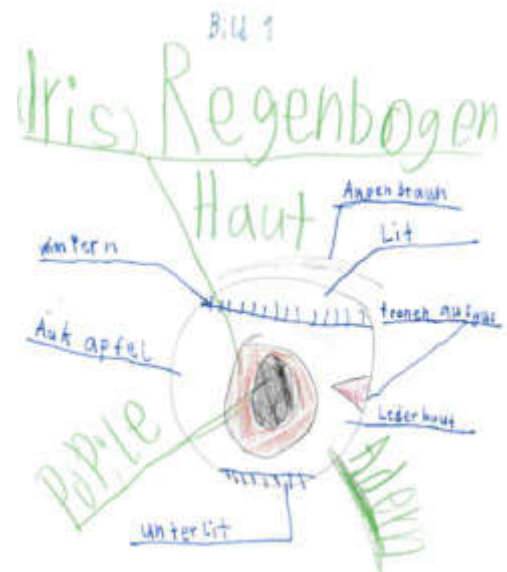
artiges Muster in der Iris.

Dies haben wir im Sachunterricht

gelernt. Wir erklären euch den

Aufbau des Auges. (Bild 1 und Bild 2)

Von Benedict und Panivel



## Das Auge

22.04.23 Von Luca

In Sachunterricht Das Auge

Jedes Auge ist anders. Und

Jeder hat ein anderes Auge.

und wenn hel ist ist

die pupile nicht klein

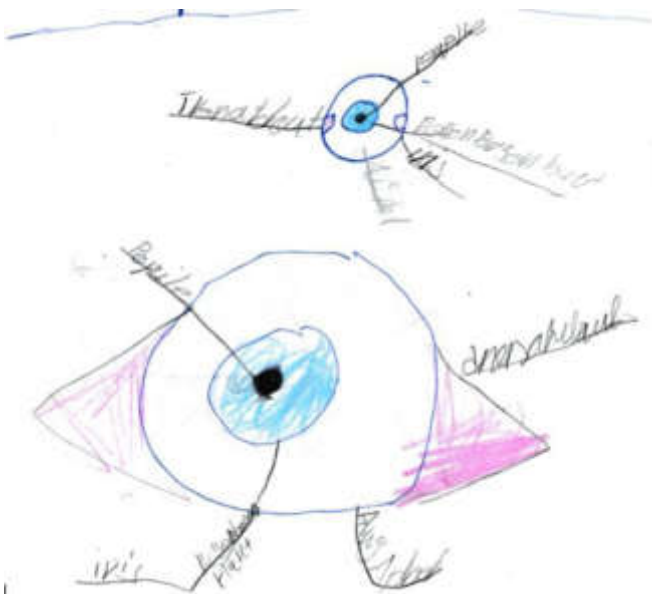
und wenn das Auge im

Darkroom ist ist die

pupile groß. Und das

Auge hat bei jedem

Manch andere Farben.





## Die AGs an der GrundschuleGemeinsam



Die AGs der Grundschule Gemeinsam Juli 2024

Von Ann-chloe Tarkam:

Die Tanz AG dort tanzen wir und manchmal treten wir auf! und die Tanz AG kostet nichts! und ist cool!

~~ukulele AG kostet auch nichts! und dort lernt man wie man eine ukulele spielt und dort spielt man auch Spiele!~~

Bibel-endecken AG dort lernt man über die Bibel und kostet nichts! und es gibt stickers die man auf ein Buch klebt und es ist cool! viel Spaß hat man in der FES melde dich an!

## Die Klassentiere der GrundschuleGemeinsam



7.4.2025  
Unser Knuddel  
Knuddel würd  
immer am W-  
ochenende  
verloren. wolt  
ihr ihn sehen?  
hier ist ein  
Foto.





## Die Leseraupen und das kleine WIR in der Klasse 2i

unsere Leseraupen 2.4.2025  
 Die Leseraupen sind Raupen.  
 Wenn wir fleißig lesen  
 bekommen sie Futter  
 und die Leseraupen werden  
 immer größer.



von kleine Legende und kleine Spiel  
Das wir Buch 2.4.2025  
 Wenn man ein Streit  
 hat dann schreibt  
 man ins wir Buch  
 wenn man will.



# Feuerwehrbesuch

Wir haben am 24. Februar die Feuerwehr in Lörrach besucht. Der Ausflug war toll!



Uns wurde alles gezeigt. Auf dem Bild schauen wir was alles in einem Feuerwehrauto zu finden ist.



In einem Feuerwehrauto gibt es einen großen Ventilator.

Und eine Rettungsschere.

Die ist ganz schön schwer.



Wir durften in das Feuerwehrauto sitzen und die Atemschutzmasken bestaunen.





Wir durften auch die Kleidung anprobieren.



Die Leiter war ganz schön hoch.



Zum Abschluss haben alle Kinder einen Beutel mit tollen Dingen geschenkt bekommen. Darin waren Karten, ein Lineal und ein Armband.



Als Dankeschön bastelten wir ein Buch mit vielen Bildern und Worten.

Die Kinder aus dem kleinen Klassenzimmer durften das Buch und ein paar Süßigkeiten ein paar Tage später vorbeibringen. Der Feuerwehrmann hat sich sehr gefreut.

Projekt: Besuche in der Stadt-  
bücherei

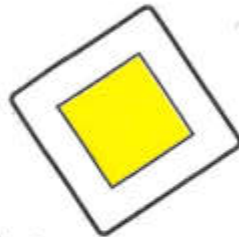
Li4



Am Donnerstag den 27. März  
2025 haben wir wie dermal  
einen Ausflug in die Stadtbü-  
cherei unternommen.  
Nach dem Frühstück  
ging es los.



Gehweg



Vorfahrtsstraße





Untenwegs haben wir viele  
Verkehrszeichen gesehen  
die wir in der Verkehrser-  
ziehung kennengelernt  
haben



Fußgängerüberweg /  
Zebrastreifen



Verbot der Einfahrt

Zuerst konnten wir  
uns ein bisschen  
umschauen und stöbern.



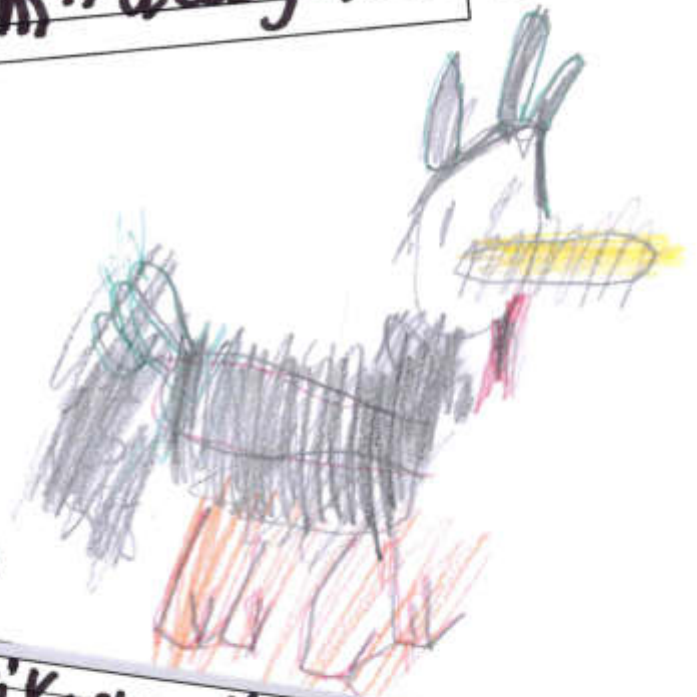




Buch mit Katzen-  
Geschichten gefunden und  
Esila durfte sich ein  
Steckspiel ausleihen.  
Als Vorlesebuch haben wir  
das „Katzenhuhn“ ausgeliehen.



Das  
→  
Katzenhuhn



Mit unserer Bücherei-Karte konnten  
wir alles an der Ausleihstation  
ausleihen. Dann sind wir zurück  
zur Schule gegangen.

MediHäNe JANA  
ESILA SOPHIA



# Im Schullandheim

Die Gorilla-Klasse 4a

der Hans-Thoma-Schule war im Schullandheim.

Wir waren in Bad Rotenfels bei Karlsruhe.

Wir sind mit dem ICE gefahren.

Wir waren im Oktober 2024 dort.

3 Tage und 2 Nächte waren wir dort.

Wir haben in einem kleinen Schloss  
mit großen Park gewohnt.



Wir haben Portraits von uns gemalt.

Ein Portrait ist ein Bild  
von einem Menschen.

Eine Künstlerin hat uns gezeigt,  
wie man Gesichter malen kann.



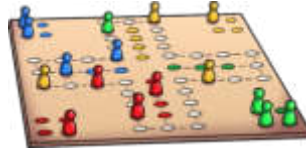
Jedes Kind hat sein eigenes Gesicht gemalt.

Wir haben Farben gemischt.

Dann haben wir unsere Portraits angemalt.

Am Schluss hatte jedes Kind ein eigenes Portrait.





Wir waren auf einem tollen Spielplatz.

Es gab Schaukeln, Rutsche, Wippe und einen Wasser-Spielplatz.



Abends haben wir gemeinsam Tischspiele gespielt.

Vor dem Schlafen hat jeder in seinem Buch gelesen.

Immer 4 Kinder haben in einem Zimmer geschlafen.



Das Essen war super lecker.

Wir haben sogar Cristians Geburtstag gefeiert.

Allen Kindern hat das Schullandheim gut gefallen.



Ein Artikel von

Cristian, Finlay, Yaroslav, HANNAH



# Unser Apfelbaum



Wir haben den Apfelbaum  
jede Woche besucht.

Er hat sich verändert.



Knospen



Blüten







## Kleine Früchte



Wann???



Endlich Ernte!

APfelsaft

Apfelkuchen



APFelmus

APFeltaschen



APfelgelee

APFELMUFFINS

Klasse HH2





## **SUPER NEUE FAHRRÄDER**



### **IM FAHRRADSCHUPPEN**



**REMO IST OFT AM MONTAG GEKOMMEN UND HAT UNSERE FAHRRÄDER REBARIERT. UND HAT UNS NOCH 2 FAHRRÄDER GESCHENKT. EINFACH SO. DAS IST NETT. DANKE, DANKE, DANKE!**

### **BEIM FAHRRADHÄNDLER**



**WIR HABEN FAHRRÄDER ANGESCHAUT, WO GUT FÜR DIE SCHULE SIND. WIR HABEN SIE GETESTET UND SIND DAMIT GEFAHREN: 2 GROSSE UND 1 KLEINES.**

**DER FÖRDERVEREIN BEZAHLT DIE FAHRRÄDER. DIE FAHRRÄDER SIND SEHR TEUER. WIR PASSEN GUD AUF!**

**😊 VIELEN DANK FÜR DIE FAHRRÄDER 😊**



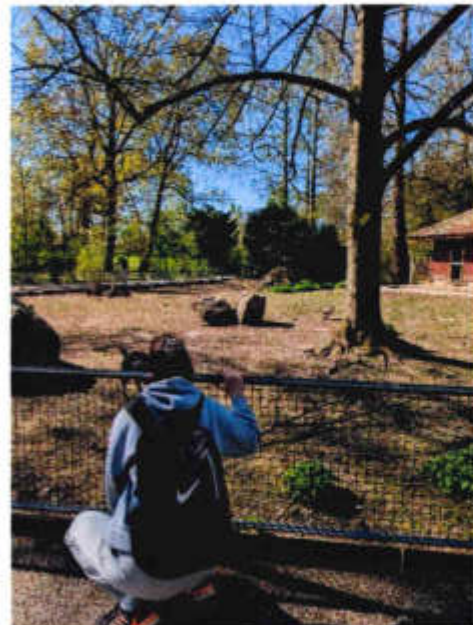
**VON GIUSEPPE UND ARAS**

# AUSFLUG IN DIE LANGEN EULE



DIE HHHZ hat EINEN AUSFLUG  
GEMACHT. ES WAR GUT.

MIR HABEN ALLE TIERE  
AM BESTEN GEFALLEN.  
AUCH DER STORCH.







WIA SIND AUCH WIE  
DIE AFFEN GEKLETTERT,  
AUF DER BANK GAB  
ES PICKNIK,



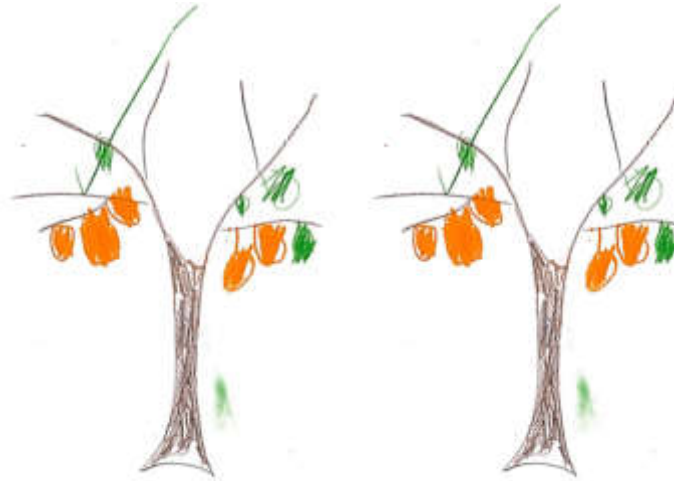
VON HELENA



# Wo kommt die Schokolade her?



In Süd-amerika und in Afrika wachsen Kakao-bäume.



An den Kakao-Bäumen hängen Kakao-Früchte.



In einer Kakao-Frucht sind zwischen 30 und 50 Kakao-Bohnen. Die Kakao-Bohnen braucht man für die Schokolade.



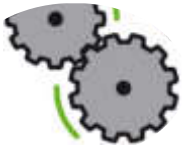
Die Kakao-Bohnen kommen mit dem Schiff nach Deutschland.



Zuerst werden die Kakao-bohnen in einem großen Back-ofen geröstet.



Dann kommen sie in eine Maschine, die die Bohnen aufbricht. Diese Kakao-Bohnen-Stücke werden auch Nibs genannt.



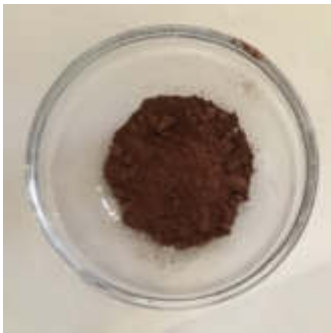
Die Nibs kommen in eine Mühle. Sie werden zermahlen.

In den Kakao-bohnen ist Kakao-butter.

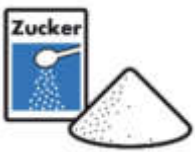


Wenn die Kakao-nibs gemahlen werden, schmilzt die Kakao-butter. Sie wird flüssig und kommt aus den Kakao-bohnen raus.

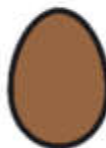
Für Schokolade braucht man Kakao und Kakao-butter.



Der Kakao und die flüssige Kakao-butter kommen in einen Mischer. Sie müssen 30 Stunden in dem Mischer sein. Dann wird die Schokolade schön cremig.



Dann kommt noch viel Zucker dazu. Denn Kakao ohne Zucker schmeckt bitter. Das Ganze wird noch mal 20 Stunden gemischt. Dann kann die flüssige Schokolade in Formen gegossen werden.



Du kannst Schokolade auch selber machen. Dazu brauchst du:



**Formen**



**Löffel**



**Waage**



**2 Schüsseln**



**Schnee-besen**



**Puder-zucker**



**Kakao-pulver**



**Milch-pulver**



**Kakao-butter**



**Heißes Wasser**



So geht's:



Das heiße Wasser in die weiße Schüssel.



Die blaue Schüssel in das heiße Wasser stellen. Wichtig: In die blaue Schüssel darf kein Wasser kommen!!!



Wir haben die Kakaobutter in die blaue Schüssel reingekippt.



Die Kakaobutter schmilzt



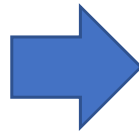
Die Kakao Butter ist geschmolzen.



Kakaopulver dazugeben.



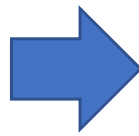
Rühren.



Milchpulver dazugeben



rühren



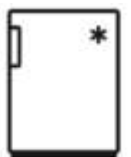
Puderzucker dazugeben und  
rühren.



Schokolade in die Form kippen.



Abkühlen lassen.







## Schokolade ohne Kinder-arbeit!



Bei der Kakao-Ernte werden die Kakao-Früchte mit scharfen Messern abgeschlagen. Kakao-Ernte ist harte Arbeit!



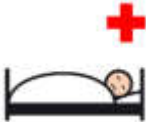
Es ist heiß.



Man kann sich verletzen.



Die Kakao-früchte sind schwer.



Die Kakao-bäume werden mit Gift gegen Insekten bespritzt. Davon werden auch die Arbeiter krank.



Die Kakao-bauern bekommen nur wenig Geld für die Kakao-bohnen. Sie verdienen nicht genug, um Essen und Kleider für ihre Familie zu kaufen.



Oft müssen auch die Kinder mitarbeiten.



Das nennt man **Kinder-arbeit**. Kinder-arbeit ist schlecht:



bis



Die Kinder müssen von morgens ernten und schwere Säcke tragen. abends Kakao-früchte



Die Kinder können nicht in die Schule gehen. Sie können keinen Beruf lernen.



Die Kinder haben keine Zeit zum Spielen.



Die Kinder bekommen Rücken-schmerzen vom schweren Tragen.



Die Kinder haben mit Gift zu tun. Dann werden sie krank oder sind tot.

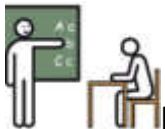
Das kannst **DU** gegen Kinder-arbeit tun: du kannst **FAIRE SCHOKOLADE** kaufen!  
Faire Schokolade erkennst du an zum Beispiel diesem Zeichen:



**FAIRE SCHOKOLADE** bedeutet:



Die Kakao-bauern bekommen mehr Geld. Dann müssen die Kinder nicht

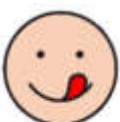


arbeiten. Die Kinder können in die Schule gehen und etwas lernen.



Die Kinder haben Zeit zum Spielen.

*Schmeckt faire Schokolade anders?*



Nein. Du erkennst faire Schokolade nicht am Geschmack.

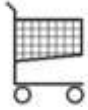




*Ist faire Schokolade teurer?*



Das kommt auf die Sorte an. Manchmal ist die faire Schokolade teurer.  
Manchmal ist die unfaire Schokolade teurer.



*Wo kann man faire Schokolade kaufen?*



Überall wo es Schokolade gibt.

Artikel geschrieben von

*Anastasia, Nastya, Henrik, Jemain und Jaden* aus der HH 5

# Der KR eiSel

Die Schülerzeitung der Karl-Rolfus-Schule am St. Josefshaus Herten

bedankt sich beim Förderverein der  
Karl-Rolfus-Schule Rückenwind e.V. für  
die Unterstützung und bei allen,  
die den Förderverein unterstützen.

# Die Outdoorklasse HO1

Wir sind die Outdoorgruppe, uns gibt es seit diesem Schuljahr. wir kochen, grillen und versorgen uns an manchen tagen selber

Wir Werken viel mit Naturmaterialien, da haben wir eine Uhr aus Holz gemacht. Im wald haben wir steine geholt und haben eine Kräuterschnecke gemacht.

Einkaufen im bauhaus waren wir auch und haben krauter gekauft!

Außerdem haben wir den ganzen Garten selber wieder schön gemacht, zum schluss hat der gärtner alles klein gemacht mit einer maschiene, da gab es dann unseren eigenenn rindenMulch.

An unserem haus auf Markhof, habe wir einen grosse Terasse die auch viel arbeit benötigt um schön zu sein.

Sie is gross und super für esen und pause.

Es ist super das es das outdoor gibt, viel lernen und spas zusammen....



## Die Outdoor Klasse am Markhof

Ich bin Kai 15 Jahre alt und gehe mit anderen Schülern in die Outdoor Klasse HO1

Jeden Morgen laufen wir egal welches Wetter von Herten zum Markhof.

Da haben wir eine kleine Küche zum Frühstücken. Danach gehen wir raus und machen verschiedene Sachen.



Wir gehen in den Wald,



machen ein Feuer,



stellen Vogelfutter her,



oder arbeiten im Garten.



Am Nachmittag laufen wir nach Herten zum Taxi oder Bus .

## **Interview mit der Outdoor Klasse am 19.3.2025**

Die Outdoor Klasse (kurz: O-Klasse) gibt es erst seit diesem Schuljahr in Herten. Wir haben sie einem Tag besucht und ein Interview mit ihnen geführt.



Drei Schüler, Kai, Marlon und Paul haben wir in unserem Interview befragt.

### **Fragen an die Outdoor Schüler:**

*Wo sind wir hier?*

Auf dem Markhof. Wir haben zwei Räume Wohnzimmer und Küche.



*Was macht ihr in der O-Klasse?*

Spielen, mittwochs versorgen wir die Hühner, Ämter/Dienste, Basteln, Gartenarbeit.



*Was macht ihr mit eurem Müll?*

Wir bringen ihn zum Müll Platz.

*Wie ist es bei Wind und Wetter draußen zu sein?*

Nicht gut, wir frieren, dann sind wir im Haus.



*Wie kommt ihr zur O-Klasse?*

Zu Fuß.



*Seid ihr jeden Tag in der O-Klasse?*

Kai und Leandro jeden Tag, sonst wechseln die Schüler jeden Tag. Gian-Luca kommt zweimal in der Woche.

*Seid ihr die ganze Zeit draußen?*

Nein, manchmal sind wir im Haus, bei schönem Wetter sind wir draußen.

*Wo und was esst ihr?*

Wir holen es an der Pforte um 9 Uhr. Bald kochen wir immer mittwochs, wenn wir alle Utensilien dafür haben.



*Geht ihr gerne?*

Manchmal ja, manchmal nein, kommt aufs Wetter drauf an.

Danke, dass wir euch besuchen durften, Klasse HB1

# Gesundes Frühstück

## Müsli mit Joghurt und Obst



Äpfel klein  
schneiden



2 Bananen klein schneiden





2 Tassen grobe Haferflocken  
3 große Löffel Rosinen

3 kleine Löffel Kokosflocken



4 Becher Joghurt

und Milch  
umrühren



6 große Löffel Cornflakes



500 Lecker... 😊 😊

von der Klasse LH1

# Was wir gekocht haben und unsere Lieblingsrezepte:

**Dienstag ist unser Koch-Tag in der LH2, wir haben schon viele Rezepte kennengelernt.**



**Wir haben als erstes gelernt, wie man leckere Pfannkuchen macht.**



**Boris' Lieblings!**

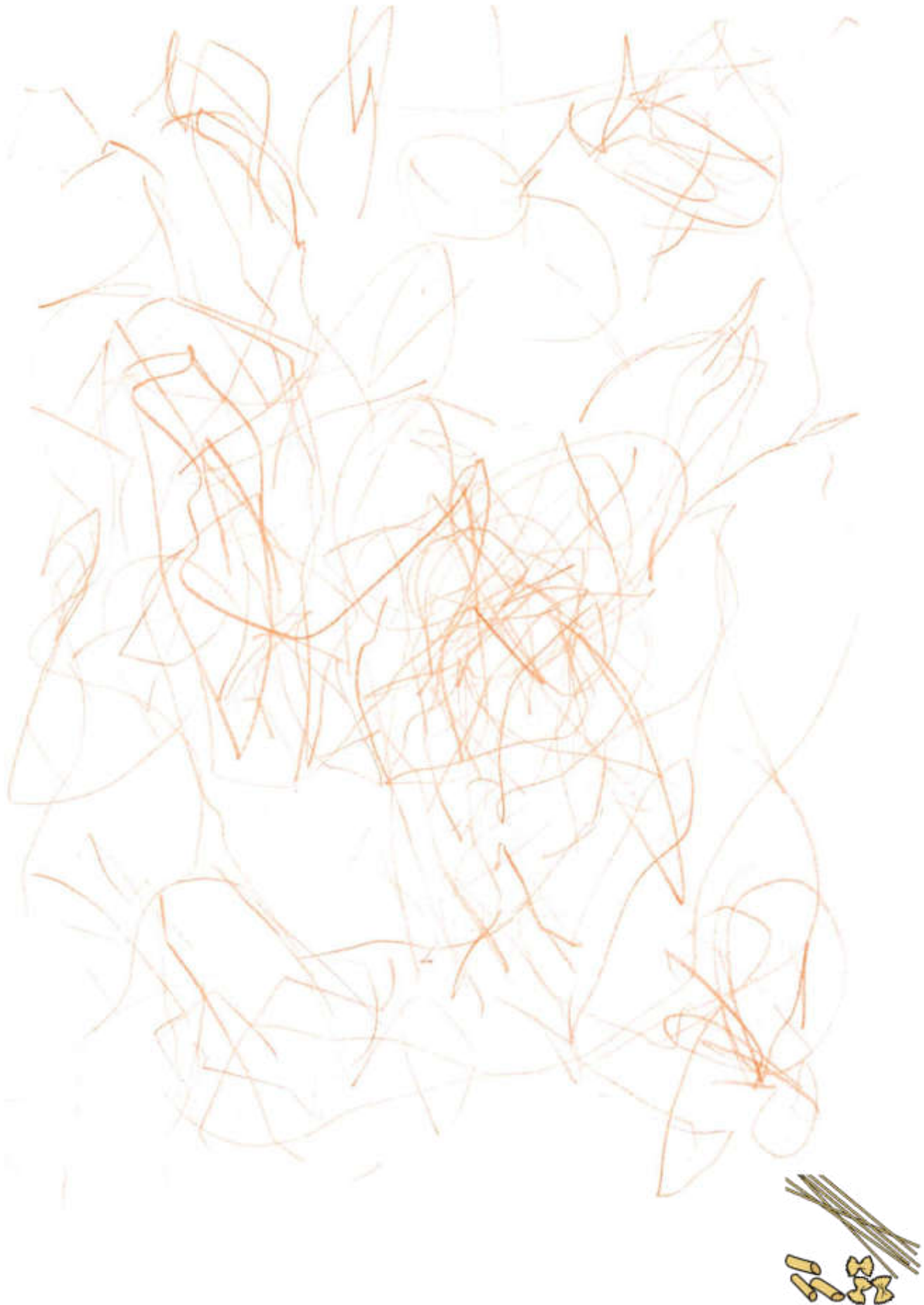


**Diese haben wir dann mit Zimt und Zucker, Schokoladencreme und mit Hackfleisch gegessen.**

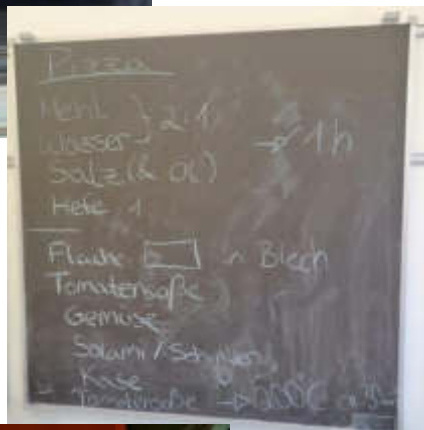


**Dann haben wir Nudeln gekocht. Mit verschiedenen Soßen wie zum Beispiel: Tomatensoße, Käsesoße, Joghurtsoße und Pesto.**

**Bild von Gökhan:**



**Als nächstes war Pizza dran!**



**Pizza-Toast!**



**Natürlich auch mit  
frischem Pizzateig!**





MEIN LIEBLINGSREZEPT

MEIN

LIEBLINGSREZEPT

ICH MAG ES AUF

ICH

MAG

ES

AUF

MEINE PIZZA VIEL

MEINE

PIZZA

VIEL

KÄSE ZU

KÄSE

ZU

STREUEN.

STREUEN.

ICH WAR SUPER

ICH

WAR

SUPER

IM KNETEN DES

IM

KNETEN

DES

PIZZATEIGES.

PIZZATEIGES.

ICH MAG ALLES

ICH

MAG

ALLES

AUF MEINER PIZZA

AUF

MEINE

PIZZA.

UN DER SCHULE HABEN WIR

DIERNSTAGS GS KORTEN.

MEIN LIEBLINGSREZEPT

IST PIZZA, PILZE, PARIKAUND.

LIEB + LEBIANENKÄSE. DAS HAT

MIR GESCHMECKT.

von Luke



**FRISURENMODE**

...jeder Kopf ist ein Unikat

**Tina Laisa**  
Hauptstrasse 57 b  
79618 Rheinfelden - Herten  
**Tel 07623 / 4 73 51**

[www.frisurenmodetina.de](http://www.frisurenmodetina.de)

**Für jeden Anlass  
die passende Frisur**





MEIN LIEBLINGSGERICHT:

NUDELN MIT TOMATENSOSS

DAZU BRAUCHT MAN:

NUDELN

TOMATENSOSS

KÄSE

UND GUTE LAUNE

VON LÄM



**PRESSE  
LÖFFLER**

Schreibwaren - Lotto - Geschenke

**A. Simone Löffler-Winkler**  
Bahnhofstr. 2  
79618 Rheinfelden-Herten

Tel. 07623 / 4877  
Fax 07623 / 46131

info@presse-loeffler.de  
www.presse-loeffler.de



## Unser Einblick in Informatikunterricht in der Klasse 7c

Wir haben angefangen damit uns am Computer einzuloggen



Danach öffnen wir den Internet-Explorer mit der Maus und geben im Google-Feld 'Tipp10' ein.



Als Nächstes melden wir uns auf der Seite an, um mit unserem Programm weiterzumachen.

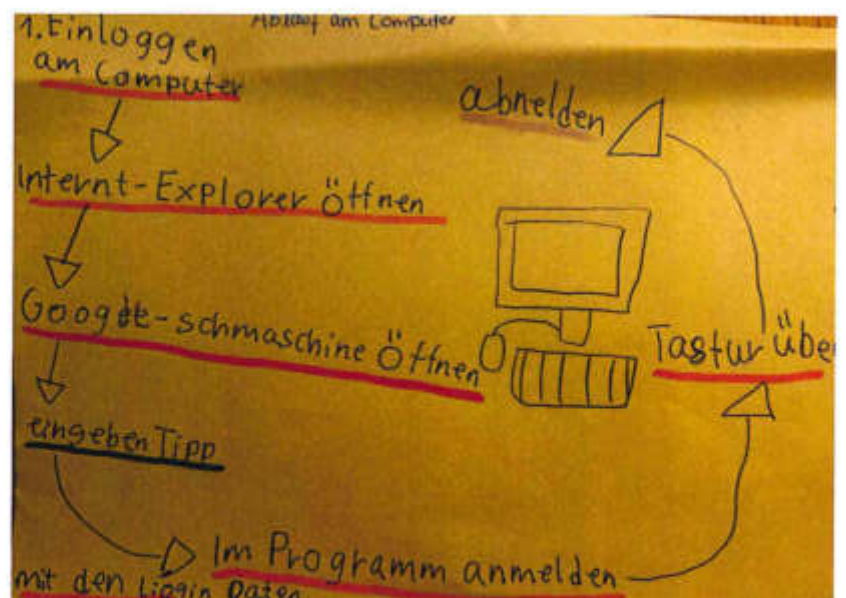
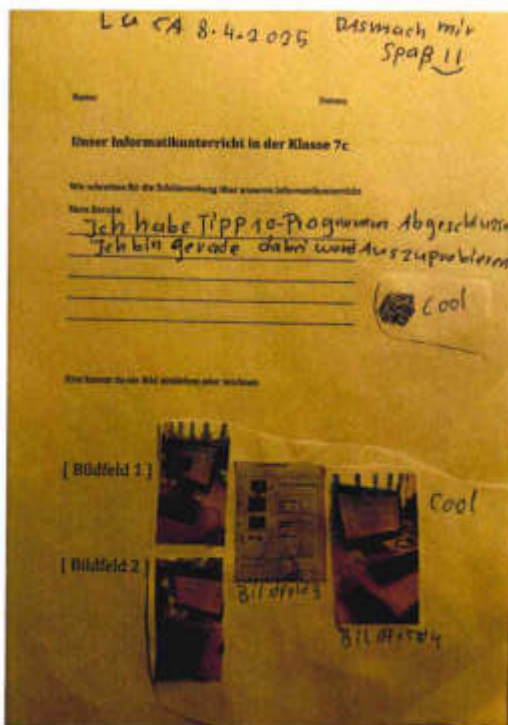




Den Ablauf können wir mit Hilfe unseres personalisierten Blattes selbstständig durchgehen.



Es gibt auch schon Schüler\*innen, die weiter sind und bereits mit Word arbeiten und das Programm kennenlernen.



Wir hoffen Euch hat der Einblick gefallen 😊

# Cooler Europapark-Besuch



Wir haben einen Brief an den Europapark geschrieben. Dann haben wir einen Brief zurück bekommen, denn wir haben bei der Aktion „Frohe Herzen“ gewonnen. Ich habe mich gefreut und die anderen haben sich auch gefreut.

Wir haben uns am Lörrach Stetten Bahnhof getroffen. Wir sind mit dem Zug gefahren und dann mit dem Bus gefahren. Die Fahrt war sehr cool 😎.

Ich, Anna-Laura, bin Madam Freudereich gefahren. Da geht es um Dinosaurier. Ich fand es spannend. Ich kenne mich mit allen Dinosaurier aus.

Ich bin noch Silverstar gefahren. Es fährt schnell. Am Anfang war es zu hoch für mich. Ich saß ganz außen.

Wir waren noch im Voletarium.

Es war auch sehr spannend. Das ist so dass du im Kino sitzt aber wie in einem Flugzeug fliegst. Am Ende fand ich das cool wie man mit der Euromaus mitfährt.

Leons Lieblingsbahnen: Voltron, Silverstar, Bluefire



## Interview Tierarztpraxis Ingrid Sorg von Finn Eistrup GymGem8c

Hallo Frau Sorg, willkommen zu meinem Interview.  
Ich hätte ein paar Fragen.

*Macht es Spaß Tierärztin zu sein?*

Ja. Am schönsten ist es gesunde Tiere zu impfen. Was nicht so schön ist, wenn Tiere eingeschläfert werden müssen.

*Wie viele Tiere untersuchen sie pro Tag? Und welche?*

Ca 20 Tiere. Kleintiere: Hund, Katze, Hamster, Meerschweinchen, Kaninchen, Vögel, ...

*Haben sie ein Haustier?*

Ja. Emil ein Cockerspaniel.



*Wie alt ist ihr Hund?*

Er ist 13 Jahre alt.

*Mussten sie schon mal Tiere operieren?*

Ja. Fast täglich

*Kann bei euch ein Praktikum machen?*

Ja. Man kann ein Praktikum machen.

*Wie wird man Tierarzt?*

Man braucht einen Schulabschluss: Abitur, danach noch ein Studium.

*Arbeiten sie alleine?*

Nein. Ich habe Tierarzthelferinnen die mich unterstützen.

# Projektgruppe-Edelhölzer



Ogün am sägen



Das wird unser  
Geburtstagsthron

Das dauert noch...



Die Mädels am  
schleifen

**Das ist unser  
Team bei der  
Arbeit**







Fanny und Fr. Fuchs am  
streichen



Zwischenstand...



## Das Musik-Projekt der Berufs-schul-stufe in Lörrach



Jeden Dienstag treffen sich die Schülerinnen und Schüler im Projekt-Unterricht.

Unser Projekt heißt Musik-Projekt.

Wir sind 4 Schülerinnen und Schüler.

Gemeinsam wollen wir ein Lieder-Buch gestalten.

Gestalten ist ein schwieriges Wort.

Was wir da also genau tun, erklären wir EUCH hier.



Unser ZIEL ist es, für JEDE Klasse EIN Liederbuch zu machen.



In einem Brief haben wir das ALLEN Klassen hier in der Schule geschrieben.

Die Klassen konnten Lieder sammeln.  
Jede Klasse hatte 4 Lied-Wünsche frei.  
Wir haben alle Lieder aufgeschrieben und sortiert.

Es gab zum Beispiel:

Lieder für den Gottes-Dienst.  
Oder Geburtstags-Lieder.

Schau Dir mal das Bild unten an.

Welche Lieder sind hier wohl gemeint?

Kreuze an, was Du denkst



Weihnachtslieder

☐

Geburtstagslieder

☐

Fasnachtslieder

☐





Hier stecken wir die Briefe in Umschläge.  
Das machen Sarya und Raffaele.

Lena schreibt den Namen der Klasse auf den Umschlag.

Sie hat eine Liste mit den Namen, damit sie keine Klasse vergisst.



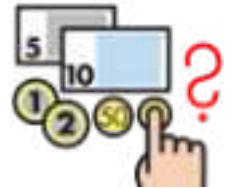
Als nächstes haben wir überlegt, wie das Lieder-Buch aussehen soll.  
Wir sind in die Stadt gegangen.  
Dort haben wir viele unterschiedliche Ordner fotografiert.



Mavie macht Fotos.  
Sie fotografiert den Preis.



Mavie fotografiert einen Ordner  
Sarya hält ihn gut fest.



Wir haben Frau Benz-Peisan eingeladen.

Wir haben ihr alle Ordner präsentiert. Wir haben ihr erzählt, welche Vor- und Nachteile die Ordner haben. Und natürlich auch, was Sie kosten.

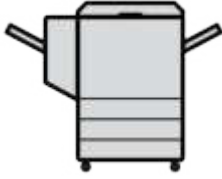
Dann haben wir gewählt. Das war geheim. Jeder hatte EINE Stimme.

Wir konnten aus drei Ordnern aussuchen. Mavie hat die Stimmen ausgezählt. Raffaele war Wahlhelfer. Lena auch. Sie hat die Striche gemacht.



Der grüne Ordner hat gewonnen. Man kann ihn abwischen und er ist stabil. Der Preis ist gut. Frau Benz-Peisan ist einverstanden.





Bevor wir die Lieder einordnen müssen wir noch etwas klären.  
Was denkt Ihr: darf man Lieder aus Büchern kopieren?

Oder aus dem Internet ausdrucken?

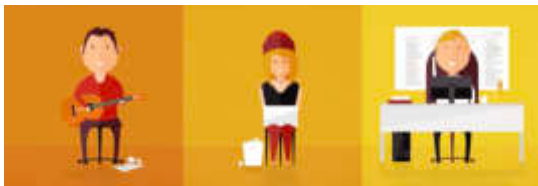


Wir haben geforscht und festgestellt:  
Lieder kosten GELD und man muss fragen, ob man sie  
benutzen darf!



Wen?

Die Erfinder vom Text, der Melodie oder den Verleger.  
Der Verleger sammelt zum Beispiel alle Noten in einem Buch und verkauft sie.



Deshalb werden wir jetzt Briefe schreiben.  
Wir müssen um Erlaubnis fragen.

Gemeinfrei  
Kann beliebig weitergegeben, vervielfältigt und verwendet werden.  
Gesetzt für [www.kinder-wollen-singen.de](http://www.kinder-wollen-singen.de)



Lieder bei denen so etwas  
drunter steht, darf man  
kopieren.  
Oft sind sie schon sehr alt.  
Dann ist es ok.

Und natürlich werden nur die Lieder in unser Karl-Rolfus-Schule-  
Liederbuch kommen, die auch erlaubt sind!



Beim Sortieren, Vergleichen, Forschen, Wählen, Vortragen und Diskutieren haben  
wir viel gelernt.

*Eure Saryya, Lena, Mavie, Raffaele, Frau Krafft und Frau Gerspach*



## Schwitzen mit der Berufsschulstufe Lörrach in der Sporthalle der Realschule!



Wir von der BSS Lörrach gehen donnerstags schon in der Mittagspause los zur Halle. Manchmal müssen wir noch warten, wenn die Klasse vor uns noch nicht fertig ist.



Manche von uns spielen am liebsten Fussball. Das geht bei uns im Bewegungsraum und auf dem Schulhof nicht.



Mit beiden Klassen hat Frau Krafft im Bewegungsraum Sitzvolleyball trainiert. In der Halle können wir das zusammen spielen.

KATHARINA

Serya

RAFFAELE

Fanny Janak  
LENA

ADON OGON  
EVL↑

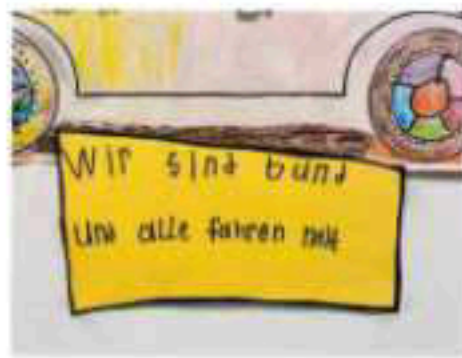
Daniel

MINA M

Luca

AMEL PEY MAVIEO





Linie 17



Wir haben die Holzfiguren ausgesägt

dann haben wir geschliffen als näch-

stes haben wir sie angemalt Dann haben

wir die Figuren in den Bus geklebt.





Dann haben wir Namen ausgesucht.  
 Ihr seid alle willkommen in unserem  
 Bus. Steid ein und hab Spaß in unseren  
 BUS Nummer 17.



Eure LB 1



# EINE RAUPE BASTELN

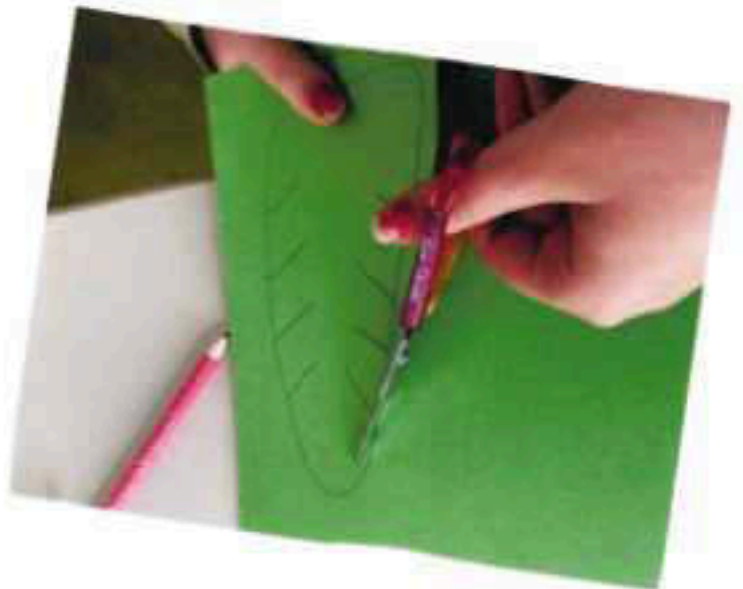
DU BRAUCHST:



MALE EIN BLATT AUF



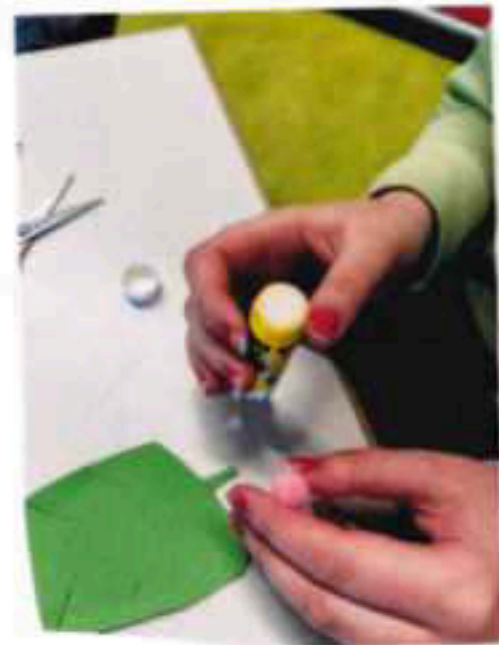
SCHNEIDE DAS BLATT AUS



SCHNEIDE DIE STRICHE EIN



KLEBE 5 POMPOMS HINTEREINANDER AUF

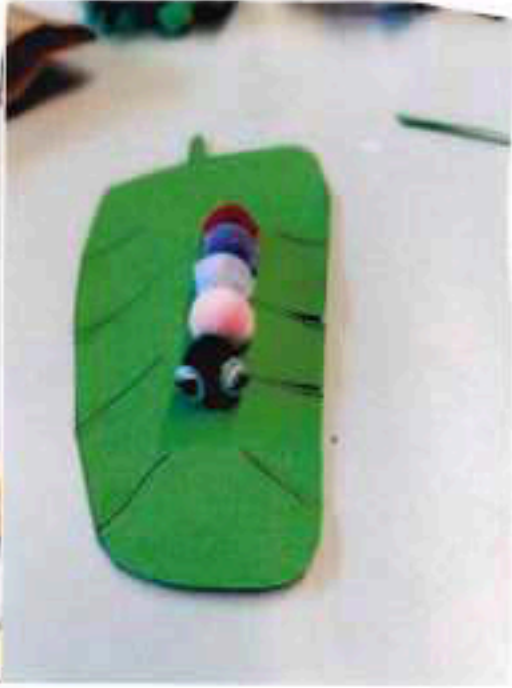


*Getränke*

**PHILIPP**

[www.getraenke-philipp.de](http://www.getraenke-philipp.de)





KLEBE DIE AUGEN AUF



NUN IST DIE RAUPE FERTIG

VIEL SPASS WÜNSCHT EUCH

KATJA KLASSE HB1

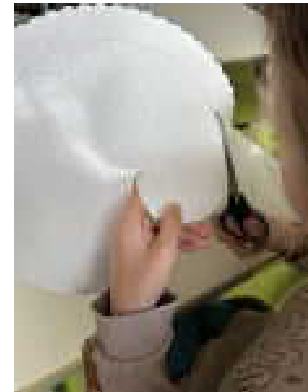
# Anleitung Traumfänger basteln

Du brauchst: Schere Pappteller Teller Schnur  
Federn Perlen Locher



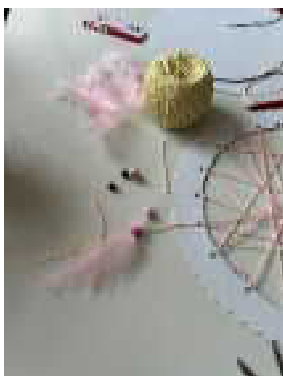
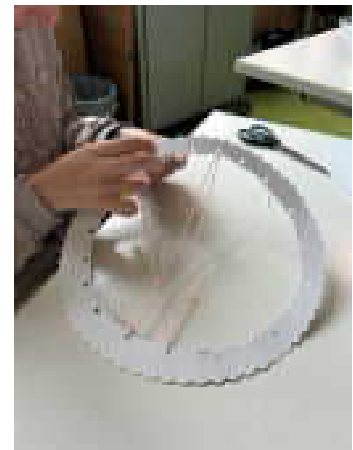
Mit dem Teller einen Kreis Auf  
den Pappteller zeichnen

Dann den Kreis ausschneiden  
dann



In den Kreis rein lochen

Dann mit der Schnur die  
Löcher verbinden

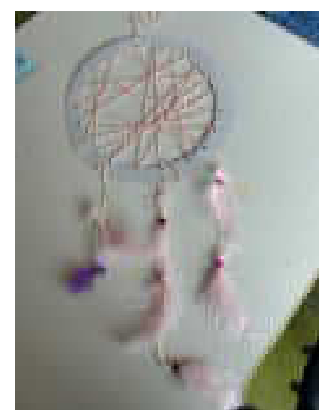


und an eine Schnur, Perlen und  
Federn am Traumfänger unten  
befestigen

Zum Schluss eine Schnur als Aufhänger daran kneten

Viel Spaß beim nach  
basteln wünscht euch

**Jessica** aus der HB1



## Gian Luca stellt seine Bälle vor



**Corona**



**Kangaroo Junior**



**ERGO**



**made in Italy**

Manchmal finde ich einen der dringend Hilfe braucht .

Dann kriegt er von mir Luft und wird geputzt.



Bluey



KONFETTI

Meine Bälle haben einen Ehrenplatz im Klassenzimmer.



Bär Junior



Goldener Ball



Ich kümmere mich um die Bälle in der Schule.

OVERBALL



Wenn ihr einen Ball mit Luftnot habt, dann meldet euch bei Gian Luca ( HB2 )



Hallo, ich bin die Lilly  
und ich bin seit Febr 24  
in Herten an der Schule.

Es gefällt mir  
sehr gut hier.

Und ich  
liebe Selfies



ich lache viel und  
gerne.



Meine  
Hobby's  
sind  
Musik  
und  
Tanzen.





mmh.....  
lecker



ich liebe  
Fleischsalat und Hurst  
aller Art :)

Erst die A-Seite.....



dann das Vergnügen :)

Sport -  
unterricht



Ball hüpfen gefällt  
mir am Besten



Gian Luca und  
ich haben viel  
Spas



Pizza machen mit  
Jamie



ich bin auch  
viel im Schulhaus  
unterwegs



## Kunstprojekt und stimmungsvoller Abendverkauf

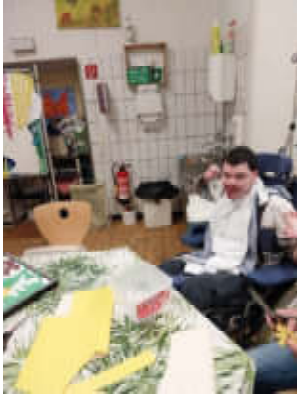
Wir, die Klasse HB3 haben uns, gemeinsam mit Frau Kuhn (Atelierpädagogin), immer am Dienstag Vormittag, mit den Bildern von Henri Matisse beschäftigt.

Henri Matisse lebte in Frankreich, er ist ein sehr bekannter Maler. Seine Bilder sind sehr farbig und leuchten durch die verschiedenen Lichtverhältnisse. Henri Matisse war viel in der Welt unterwegs. Damals haben Reisen sehr lange gedauert. Leider wurde Henri Matisse so krank, dass er nicht mehr mit dem Pinsel zeichnen konnte. Er kam auf die Idee Scherenschnittbilder mit einer großen Schere zu gestalten.

Wir haben unsere eigenen Bilder mit Scherenschnitten und Graffiti kreiert, inspiriert zu den Bildern von Henri Matisse.







Unsere Bilder haben wir am stimmungsvollen Abendverkauf vom St.Josefshaus in der Kirche ausgestellt. Es gab ein Mitmachangebot. Die Gäste konnten Karten mit Scherenschnitten selbst gestalten. Wir haben den Gästen unsere Bilder erklärt und durch die Ausstellung geführt. Die Bilder konnten gekauft werden.



Wir hatten eine tolle Zeit und es hat uns viel Freude gemacht. Die Bilder zum Thema Serie (Der Mensch) werden noch in Weil am Rhein bei der Schulkunst ausgestellt.

Eure HB3: Moritz, Lotte, Lioba, Narin, Emelie, Justin und Ninath

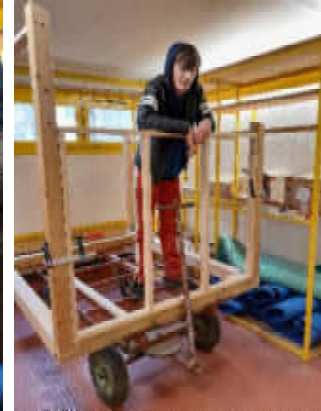
## Unser Werkunterricht in der HB3

Am Donnerstagmorgen kümmern sich Emelie, Justin und Ninath um die Schulhühner.

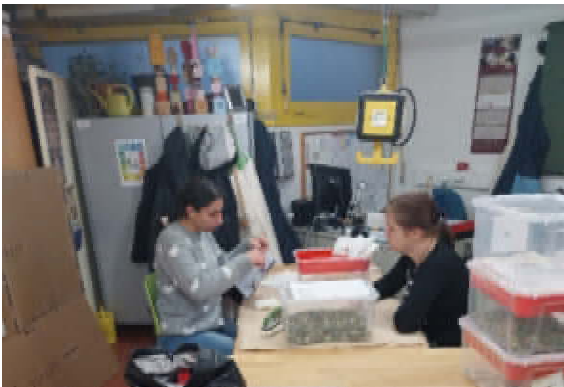
Futtergeben, Stall ausmisten, Wasser geben.

Justin und Ninath haben mit den Lehrerinnen Frau Stratmann und Frau Jäger und deren Klassen das mobile Hühnerhaus angefangen zu bauen. Das hat viel Spaß gemacht.





Gemeinsam mit der HB1 sammeln wir Ideen für den Schrankverkauf im Schulhaus. Es gibt Teetüten, Kräutersalz, Geschenktüten und Schlüsselanhänger.



Unsere Kräutersalzmischungen und den Tee müssen wir natürlich auch probieren.

Eure Klasse HB3

Narin, Emelie, Moritz, Ninath, Lotte, Lioba und Justin



# 1. Platz für unseren KReiSel

(26. Ausgabe)

Die letzte Ausgabe des KReiSels hat den 1. Platz erreicht!

Das ist ein großes Lob an alle Schülerinnen und Schüler, die mitgeholfen haben, dass unsere Schülerzeitung so wunderbar bunt wurde.

**DANKE an alle!**

Und das hat die Jury gesagt:

*Der KReiSel dreht sich nun schon seit 26 Jahren. Und das wieder einmal mit einer tollen Zeitung. Vom Kochrezept bis zum Traumberuf, vom Rätsel bis zum Interview – die Bandbreite scheint unerschöpflich.*

*Herausragend ist der Fotobericht: „Wie funktioniert eine Batterie“? Schüler in Reinraumanzügen durchlaufen als Elektronen einen Stromkreis und bringen die Glühbirne zum Leuchten. Eine großartige Offenheit zu allen Stärken und Schwächen, zaubert auch den Leserinnen und Lesern ein Leuchten in die Augen. Abgerundet wird die Zeitung durch selbstgemalte Bilder und Handschriften.*

*Dafür verleiht die Jury den 1. Platz in der Kategorie SBBZ!*



Sonja Armbruster hat unseren Preis abgeholt:

„Ich war im Dezember 2024 in Stuttgart.

In Stuttgart hat der Kreisel den ersten Preis als beste Schülerzeitung bekommen!

Leider konnten keine Schüler und Schülerinnen aus dem Redaktions-Team mitkommen.

Es war eine sehr feierliche Übergabe mit viel

Musik,

Getränken

und

Brezeln.“



- Geistige Entwicklung
- Körperlich-motorische Entwicklung
- Lernen

## Unsere Standorte

### Rheinfelden-Herten



#### **Schulisches Angebot im SBBZ:**

Grundstufe, Hauptstufe, Berufsschulstufe

### Rheinfelden-Warmbach



#### **Inklusives Bildungsangebot**

in Kooperation mit der Hans-Thoma-Schule,  
Rheinfelden

**Klassen 1, 2 und 4**

### Außenstelle Lörrach



#### **Schulisches Angebot im SBBZ:**

Grundstufe, Hauptstufe, Berufsschulstufe

**Inklusives Bildungsangebot** in Kooperation mit  
der Freien Evangelischen Schule, Lörrach



**Inklusive Klassen 1 bis 4**

### Gymnasium FES Lörrach



**Inklusive Klassen 5 bis 9**

## Schulkindergarten

Angebot für:

- besonders förderungsbedürftige Kinder
- Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
- Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung ab 2 Jahren

### Kita Kunterbunt Rheinfelden



**Inklusives Angebot** als Intensivkooperation

Eine Gruppe in der Kita Kunterbunt, Rheinfelden

### Kita Innocel Lörrach



**Inklusives Angebot** als Intensivkooperation

Eine Gruppe in der Kita Innocel, Lörrach

## Unsere Beratungsangebote

- Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation
- Frühpädagogik
- Autismus

**für Eltern:**

- Kinästhetik-Coaching
- Autismus-Coaching



## Herr Fritz stellt sich vor



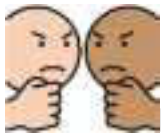
Herr Fritz ist neu an der Karl-Rolfus-Schule. Er ist Schul-sozialarbeiter.



Ein Schul-sozial-arbeiter hilft  
Beispiel Eltern, und auch Lehrern.



Kindern und Erwachsenen, zum



Er kann uns Schülern helfen, wenn es Streit gibt in der Schule oder wenn



die Erwachsenen sich nicht einig sind.



Und er macht Aktionen mit Schülern.



Wir können immer zu Herrn Fritz kommen, wenn wir jemanden zum Reden



brauchen. Er spielt auch gerne mit uns.



Herr Fritz wohnt weit weg, er hat eine



Play-station,



keine Kinder

und



keinen Hund. Auch keine Katzen oder andere Haus-tiere. Er kommt mit

dem



Auto zur Arbeit. Ein Motor-rad hat er nicht.

Herr Fritz hat 3 Schulen: die





























Karl-Rolfus-Schule in Herten und die



Karl-Rolfus-Schule in Lörrach und die Theresia-Scherer-Schule. Die Theresia-Scherer-Schule gehört auch zum Josefshaus. Hier kann man einen Beruf lernen.

Die SMV hat mit Herrn Fritz gesprochen und ihm viele Fragen gestellt:

SMV:	 Herr Fritz:
 <i>Wo wohnst du?</i>	 Ich wohne in Zell bei meiner Familie: meinen Eltern, meinen Schwestern, Oma und Opa.
 <i>Hast du ein Kind?</i>	 Nein, ich habe keine Kinder.
 <i>Kannst du Auto fahren?</i> <i>Hast du ein Auto?</i>  <i>Kannst du auch Fahrrad fahren?</i>	 Ja, ich kann Auto fahren. Ich habe ein Auto. Ich kann auch Fahrrad fahren. Früher bin ich oft mit dem Fahrrad gefahren. Jetzt fahre ich nicht mehr so viel.
 <i>Wann bist du hier in Herten?</i>	 Ich bin meistens Dienstag und Donnerstag in Herten. Freitags auch, aber da habe ich nur wenig Zeit.

 <p><i>Was arbeitest du?</i></p>	 <p>Ich spreche mit Eltern und mit Lehrern und mit Schülern. Zum Beispiel wenn es Probleme zu Hause gibt. Oder wenn Schüler erwachsen werden und Eltern Fragen dazu haben. Oder wenn Schüler fragen, was sie in ihrer Freizeit machen können.</p>
 <p><i>Machst du Computer-Spiele?</i></p>	 <p>Ja, ich habe eine Play-Station.</p>
 <p><i>Was machst du sonst am Computer?</i></p>	 <p>Ich schreibe E-mails oder Texte oder ich lese Dinge im Internet nach.</p>
 <p><i>Was machst du, wenn du frei hast?</i></p>	 <p>Manchmal mache ich Urlaub in Italien oder in Deutschland in einer anderen Stadt.</p>  <p>Ich gehe auch gerne ins Schwimmbad</p>  <p>oder ich unternehme etwas mit Freunden.</p>  <p>Abends lese ich auch gerne ein Buch.</p>
 <p><i>Verreist du mit dem Auto oder mit dem Flugzeug?</i></p>	 <p>Meistens mit dem Auto. Oft gehe ich auf einen Camping-Platz.</p>
 <p><i>Was isst du gerne?</i></p>	 <p>Ich esse gerne Nudeln, Pizza oder Kartoffeln.</p>  <p>Ich mag auch sehr gerne Salat.</p>

 <p><i>Was trinkst du gerne?</i></p>	 <p>Zu Hause trinke ich nur Wasser.</p>  <p>Wenn ich weggehe, trinke ich auch mal eine Cola oder ein Spezi.</p>
 <p><i>Was machst du in Lörrach?</i></p>	 <p>Ich mache in Lörrach dasselbe wie in Herten.</p>
 <p><i>Warum hast du einen Bart?</i></p>	 <p>Weil er mir wächst und ich ihn nicht abrasiere. Ich habe den Bart seit Corona.</p>
 <p><i>Was hast du für Spiel-sachen?</i></p>	 <p>Ich bin jetzt 24, da habe ich keine Spiel-sachen mehr im Zimmer. Sie sind alle in Kisten verstaut und weggeräumt.</p>
 <p><i>Hast du ein Haus-tier?</i></p>	 <p>Nein, ich habe kein Haus-tier.</p>  <p>Früher hatte ich mal Meerschweinchen.</p>
 <p><i>Magst du Massage?</i></p>	 <p>Ja, sehr gerne.</p>
 <p><i>Machst du gerne Sport?</i></p>	 <p>Im Sommer gehe ich schwimmen.</p>  <p>Und ich spiele Tisch-tennis und</p>  <p>Volley-ball.</p>
 <p><i>Spielst du Bowling?</i></p>	  <p>Früher habe ich manchmal Bowling gespielt. Jetzt aber schon lange nicht mehr.</p>
 <p><i>Machst du gerne Seifenblasen? Spielst du mit Schülern mit Seifenblasen?</i></p>	 <p>Zu Hause mache ich nur wenig Seifenblasen. Ich hatte mal welche in der Schule, aber jemand hat sie kaputt gemacht.</p>



 <p><i>Magst du Partys?</i></p>	 <p>Ja, ich bin auf allen Partys dabei.</p>
 <p><i>Magst du Fasnacht?</i></p>	 <p>Ja, das wird bei uns schon immer ganz groß gefeiert.</p>
 <p><i>Wie lange bleibst du an der Karl-Rolfus-Schule?</i></p>	 <p>Das weiß ich noch nicht. Nächstes Jahr bin ich auf jeden Fall noch da!</p>
 <p><i>Magst du die Karl-Rolfus-Schule?</i></p>	 <p>Ja, es gefällt mir sehr gut hier.</p>

*Das Interview wurde geführt von Anastasia, Helena, Felix, Aras und Luana.*

## Witz von der KReiSel-Redaktion Lörrach

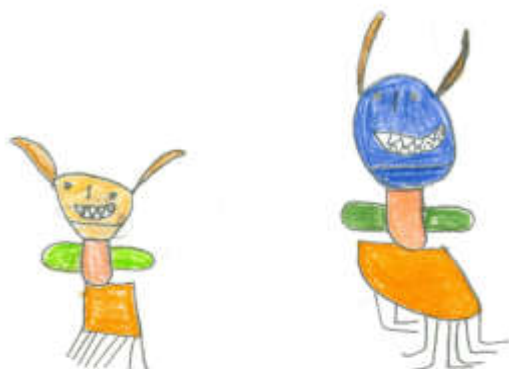
Silva fragt die Lehrerin: "Fräulein, was ist das: Hat acht

Beine, ganz lange Fühler und giftgrüne Flügel ?"

„Stör jetzt nicht den Unterricht mit Dingen die nicht hier her gehören!“ , sagt streng die Lehrerin Und fügt dann hinzu:

„Nun ja, dann sag mir wenigstens, weißt du es denn?“

„Nein“ , sagt Silvi. „Aber es sitzt auf Ihrem Hemdkragen.“



# Eure Schulsozialarbeit

Hallo liebe Schülerinnen und Schüler und liebe Eltern, ich heiße **Jens Fritz** Ich bin seit November euer neuer Schulsozialarbeiter.

Ihr dürft gerne jederzeit zu mir kommen und über die Themen sprechen, die euch wichtig sind.

Wenn ihr zu mir kommt, werde ich niemandem erzählen über was wir reden.



Themen:

**Streit**



**Probleme in der Schule**



**Probleme zuhause**



**Sucht**



**Angst**



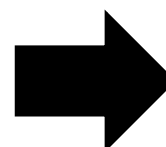
**Trauer**



Ich bin an folgenden Tagen in **Lörrach**:



Ich bin an folgenden Tagen in **Herten**:



## **Liebe Eltern:**

Mein Angebot richtet sich nicht nur an unsere Schülerinnen und Schüler, sondern auch an Sie. Ich biete Beratungen zu verschiedenen Themen an, wie z.B. Leistungen der Eingliederungshilfe oder zu alltäglichen Herausforderungen.

Mögliche Themen bei denen ich sie gerne Unterstützen kann:

- **Beratung bei Problemen im häuslichen Umfeld**
- **Unterstützung und Beratung für Leistungen durch Eingliederungshilfe, Jobcenter etc...**
- **Wie geht es nach der Schule weiter & was gibt es für Möglichkeiten? Berufsbildungsbereich, Werkstatt, Fördergruppe und weitere**
- **Mögliche Förderung ihrer Kinder in Teilbereichen**
- **Thema Wohnen und Freizeit**
- **Oder auch sonstige Fragen, die sie gerne mit mir besprechen möchten**

Natürlich gilt auch für Sie meine Schweigepflicht und ich werde auf ihrem Wunsch hin, gegenüber Kolleg\*innen und anderen Stillschweigen bewahren.

Sie können immer gerne auf mich zukommen, wenn sie Fragen haben. Ich bin in der Regel immer von 8-16Uhr erreichbar, Termine zu späterer Zeit sind aber grundsätzlich auch möglich.

## **☐ Kontakt:**

**E-Mail:** [Schulsozialarbeit@sankt-josefshaus.de](mailto:Schulsozialarbeit@sankt-josefshaus.de)

**Büro:** 07623 470 74105

**Handy:** 0151 12064413





Finlay Ammon



Hannah Sperling



Yaroslav Krynychnyi



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a  
sagen der Hans-Thoma-Schule

**TSCHÜSS !**



Cristian Donisi

# **Abschied der 9c vom GymnasiumGemeinsam**

Nach 5 Jahren gehen die Schüler und Schülerinnen der 9c GymnasiumGemeinsam auf andere Schulen.

Wir wünschen euch viel Spaß bei der neuen schule.

Wir werden euch vermissen.

Von Der Klasse 8c



**LENA**



**LEON**



**AARON**



**ANNA -LAURA**



**NOAH**



**RUBEN**

# Schulabgänger 2025 – Wir sagen Tschüss...



Miriam

Luca



Mavie

Daniel

Katharina

Marlon

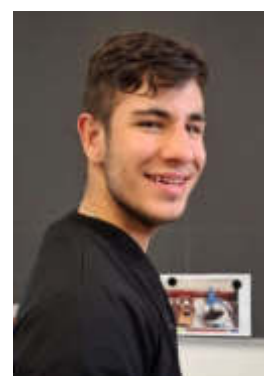


Katja



Dennis

Lotte



Ogün

Viel Glück bei der Arbeit oder auf  
neuen Schule



# Förderverein

der Karl-Rolfus-Schule

# Rückenwind e.V.



## Wir fördern:

- Schullandheimaufenthalte und Ausflüge:  
„weil kein/e Schüler/in aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben soll“
- die Anschaffung von Hilfsmitteln zur Kommunikationsförderung:  
„weil sich jeder Mensch mitteilen will“
- die Anschaffung von Materialien zur Bewegungsbildung:  
„weil Bewegung eine wichtige Grundlage von Lernen ist“
- die Anschaffung neuer Medien (z.B. iPads):  
„weil mit neuen Medien Barrieren abgebaut werden können“
- kulturelle Veranstaltungen der Schule:  
„weil wir gerne miteinander feiern und Gemeinschaft verbindet“

## Bitte unterstützen Sie den Förderverein Rückenwind bei diesen wichtigen Aufgaben!

### Mit einer Mitgliedschaft

#### Mit einer Geldspende (Spendenkonto):

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden  
IBAN: DE43 6835 0048 0002 0990 67  
BIC: SKLODE66XXX

Der Förderverein:



## Beitrittserklärung:

### Förderverein

der Karl-Rolfus-Schule

Rückenwind e.V.



Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Datum

### Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Förderverein Rückenwind widerruflich, den Jahresbetrag in Höhe von

☐ 30,- €    ☐ \_\_\_\_ €

durch Lastschrift bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Unterschrift



# Zu guter Letzt

Liebe Leserin, lieber Leser!

Sie haben die **27. Ausgabe** unserer Schülerzeitung durchgelesen oder durchgeblättert. Bitte bedenken Sie:

## WER FEHLER FINDET – DARF SIE BEHALTEN!

Auch in diesem Jahr würde uns Ihre Meinung wieder interessieren. Lob, Kritik und Anregungen nehmen wir deshalb gerne entgegen.  
Das Redaktionsteam

Impressum:

„Der KReiSel“ ist die Schülerzeitung der Karl-Rolfus-Schule  
am St. Josefshaus gGmbH Herten

Hauptstraße 1

79618 Rheinfelden

Telefon: 0 76 23 – 470 350

Fax: 0 76 23 – 470 274

E-Mail: [kreisel@sankt-josefshaus.de](mailto:kreisel@sankt-josefshaus.de) oder [Info@karl-rolfus-schule.de](mailto:Info@karl-rolfus-schule.de)

### Gemeinsame Zeit mit der Familie spielend nutzen

Mit dem richtigen Spiel könnt ihr dem Alltag entfliehen, kreativ denken und Kinder dazu anregen ihre Emotionen zu regulieren.

Bei uns findet ihr:

- Kinderspiele
- Familienspiele
- Baukästen
- ...

Dr. Levante GmbH & Co.KG



Hauptstrasse 46,  
79639 Grenzach - Wyhlen

Levante  
Grenzach







# Mit Freude dabei.

**Weil's um mehr als  
Geld geht.**

Deshalb engagieren wir uns regional. Egal, ob Kunst, Kultur, Soziales oder Sport – mit all unseren Aktivitäten fördern wir das öffentliche Leben und die Attraktivität der Region.



Sparkasse  
Lörrach-Rheinfelden

**HAAS + MANDAU**  
Sanitär | Heizung | Solar



Haas + Mandau GmbH  
Röttler Str. 67  
79541 Lörrach  
Tel. 07621- 9407590

[www.haas-mandau.de](http://www.haas-mandau.de)



Die  
KReiSel  
Redaktion  
sagt...



...ausgeKReiSelt!